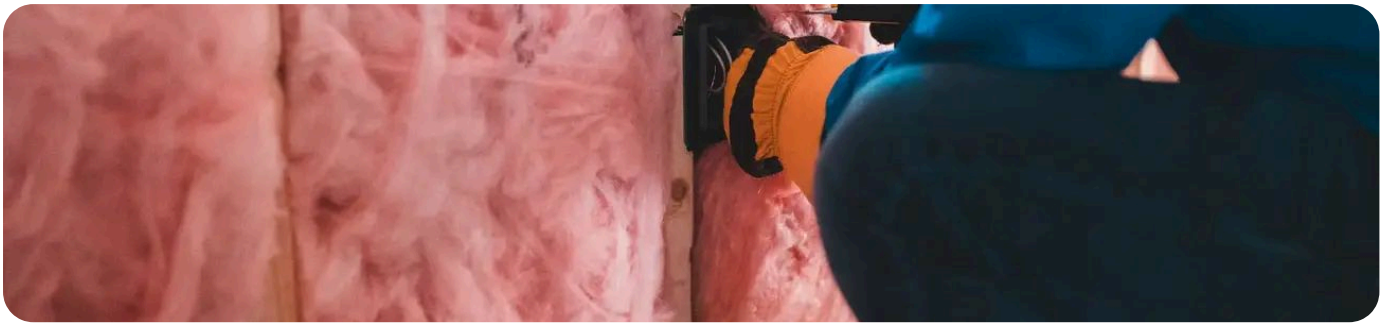


AUSBILDUNG · WÄRME DRIN, LÄRM DRAUSSEN

Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in

Du weißt, dass die richtige Temperatur den Unterschied macht? Dann schau dir die Ausbildung zum/zur Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in an. Du dämmst Gebäude, Rohre, Lüftungskanäle und industrielle Anlagen. So bleiben Lärm, Hitze und Kälte dort, wo sie entstehen. Du wählst passende Dämmstoffe aus, schneidest sie zu und montierst sie. Dabei achtest du besonders auf den Brandschutz. Deine Arbeit spart Energie und schafft ein angenehmes Arbeitsumfeld. Hier erfährst du, was du in diesem Beruf machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.

Hinweis: Seit August 2026 ist der Beruf neu geordnet. In der Ausbildung lernst du jetzt zusätzlich viel über Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Sanierung im Bestand.

Auch bekannt als Isolierer/in.

3 Jahre	dual, Elektroniker	1.122 €	keine Vorgabe	B2
Dauer	Ausbildung	1. Jahr	Schulabschluss	Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Mit welchem Abschluss starten andere?

So verteilten sich zuletzt die neuen Azubis.

Erster Schulabschluss (ESA)	43 %
Mittlerer Schulabschluss (MSA)	37 %
Abitur / Fachabitur	13 %

Wie gut muss mein Deutsch sein?

B2

Damit kommst du gut durch Berufsschule und Prüfung.

DER BERUF IM WANDEL DER ZEIT

Wie hieß der Beruf früher?

Du hörst im Betrieb noch einen älteren Namen? Gemeint ist meist dieser Beruf. Bis 1999 hieß er Isoliermonteur/in.

1974 bis 1999	seit 1999
~~Isoliermonteur/in~~	**Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in**

Im Alltag sagt man auch: WKS-Isolierer/in

Berufsnamen seit Gründung der Bundesrepublik 1949.

Was macht ein/e Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in?

Du bist Fachkraft für das fachgerechte Dämmen von Gebäuden und Anlagen. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Gebäude dämmen
Du bringst dämmende Verkleidungen an. Sie verringern Wärmeverluste und Energiekosten und dämpfen den Schall.

Material auswählen
Du weißt, welche Dämmstoffe, Schäume oder Beschichtungen zu welchem Projekt passen.

Zuschneiden und anpassen
Du schneidest und formst Dämmstoffe so, dass sie genau in Gebäude oder Anlagen passen.

Montieren
Du bringst Dämmung an Wänden, Decken, Rohren und Lüftungssystemen an. Dabei hältst du die Brandschutzvorschriften ein.

Qualität prüfen
Du kontrollierst deine Arbeit. So stellst du sicher, dass alles richtig gedämmt ist.

Sicher arbeiten
Du kennst die Regeln zum Arbeitsschutz und bildest dich ständig weiter, besonders beim Brandschutz.

Warum ist der Beruf so wichtig?

Gute Dämmung spart Energie. Sie senkt die Kosten für Heizen und Kühlen. Gleichzeitig wird es für die Menschen vor Ort angenehmer. Deine Arbeit macht Gebäude und Anlagen in der Industrie effizienter.

Auch der Lärm wird leiser. Das macht die Arbeit gesünder und angenehmer. Klimaschutz und Energiesparen sind wichtige Themen. Mit deiner Arbeit trägst du direkt dazu bei.

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Die Ausbildung dauert drei Jahre und ist dual. In der Berufsschule lernst du, wie verschiedene Stoffe Wärme leiten und dämmen und wann du welchen Stoff einsetzt. Im Betrieb schneidest du Dämmstoffe selbst zu und montierst sie an Anlagen und Gebäuden.

Das lernst du unter anderem:

Gebäude dämmen
Du dämmst Wände, Dächer und Böden mit verschiedenen Materialien. Auch schwierige Konstruktionen verkleidest du sauber und ohne Material zu verschwenden. Dabei hältst du Vorschriften und Normen ein.

Rohre und Anlagen isolieren
Du dämmst zum Beispiel Heißwasserrohre gegen Wärmeverlust. Du lernst, welche Klebemittel du wofür brauchst. Mängel an Rohren meldest du sofort.

Schallschutz
Du montierst Akustikplatten und Schallschutzwände. Vorher und nachher misst du die Schallleistung.

Material und Werkzeug
Du lernst Dämmstoffe, ihre Eigenschaften und den Umgang mit Werkzeugen kennen. In Schulungen lernst du alles zum Brandschutz.

Welche Voraussetzungen brauchst du als Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in?

Was solltest du mitbringen?

- Interesse an Technik

- handwerkliches Geschick
- Verantwortungsbewusstsein für Qualität und Sicherheit
- Freude an der Arbeit auf Baustellen und in Werkstätten
- Teamfähigkeit und körperliche Fitness

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	**1.122 €**
2. Ausbildungsjahr	**1.351 €**
3. Ausbildungsjahr	**1.610 €**

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung zum/zur Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in zu dir?

Du packst gern an und willst etwas für den Klimaschutz tun? Dann lohnt sich ein genauer Blick. Das spricht für die Ausbildung:

Technik und Handwerk
Du arbeitest mit vielen Materialien und Werkzeugen.

Abwechslung
Du dämmst Wände, Dächer, Rohre und Lüftungskanäle.

Verantwortung
Du stehst für die Qualität deiner Arbeit ein.

Gefragtes Thema
Energie sparen und Klimaschutz sind vielen Menschen und Unternehmen wichtig.

Das ist nicht ganz dein Traumberuf? Dann schau dir die Ausbildungen zum/zur Isolierfacharbeiter/in, Isolierer/in und Industrie-Isolierer/in an.

VOM HOBBY ZUM BERUF

Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in?

Was du als Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer den Proberaum der Band gegen Lärm dämmt, beim Renovieren Material genau zuschneidet oder zu Hause Ideen zum Energiesparen umsetzt, zeigt Betrieben Geschick und Verantwortung. Wer dazu in der Klima-AG aktiv ist und im Verein Fußball spielt, beweist Engagement und Teamgeist. Wenn dich große Anlagen in der Industrie reizen, schau dir **Industrie-Isolierer/in** an. Für einen kürzeren Einstieg passt **Isolierfacharbeiter/in**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern …

- ✓ den Proberaum oder dein Zimmer gegen Lärm dämmst — Geschick
- ✓ beim Renovieren Material genau zuschneidest — Genauigkeit
- ✓ zu Hause Ideen zum Energiesparen umsetzt — Verantwortung
- ✓ in einer Klima-AG oder Umweltgruppe mitmachst — Engagement
- ✓ Fußball oder Handball im Verein spielst — Teamgeist

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

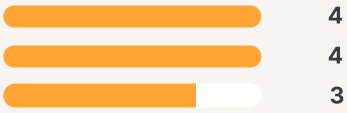
WIE HÄUFIG?

rund 20

Betriebe bilden aus

Platz 221 von 340 Berufen.

WO?



Die meisten Betriebe: Kreis Pinneberg, Landkreis Wolfenbüttel, Landkreis Harburg

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?

Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Mit deinem Fachwissen steigerst du Energieeffizienz und Komfort in Gebäuden und Anlagen. Diese Aufgabe gibt es in vielen Bereichen. Hier kannst du arbeiten:

- im Baugewerbe
- in der Industrie
- in der Energiewirtschaft
- im Handwerk

Du arbeitest auf Baustellen und in Werkstätten. Mit jedem Projekt sammelst du Erfahrung. Themen wie Klimaschutz und Sanierung im Bestand bieten dir neue Aufgaben.

KURZ GESAGT

Fazit: Spezialist/in für gutes Raumklima

Als Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in sorgst du dafür, dass Gebäude und Anlagen energieeffizient und angenehm sind. Mit Fachwissen und Geschick schützt du Menschen vor Hitze, Kälte und Lärm. Die Ausbildung dauert drei Jahre und ist dual.

Lust auf Klimaschutz zum Anfassen? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Elektroniker.



Heiko Wohlgemuth
Gründer von karrieremag.de
„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben."

Betriebe in deiner Nähe
Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.
dein-ausbildungsplatz.de

Das ganze Profil online
Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.
karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de